

KENNEN SIE DIE ANZEICHEN UND SYMPTOME EINES PLÖTZLICHEN HERZ-KREISLAUFSTILLSTANDS?

Das frühzeitige Erkennen der Anzeichen und Symptome eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstands (SCA) ist lebenswichtig. Die ERC-Leitlinien stellen eindeutig fest, dass eine frühe Wiederbelebung und Defibrillation durch Laien die Überlebenschancen nach einem plötzlichen Herz-Kreislaufstillstand verdoppeln oder verdreifachen kann.¹

ÜBLICHE ANZEICHEN DES PLÖTZLICHEN HERZ-KREISLAUFSTILLSTANDS



Plötzliches Kollabieren

Die betroffene Person kollabiert plötzlich ohne Vorwarnung.



Nicht ansprechbar und bewusstlos

Die betroffene Person reagiert nicht auf verbale oder körperliche Reize.



Krampfartartige Bewegungen

Gelegentlich zittern die Arme und Beine von Betroffenen eines plötzlichen Herz-Kreislaufstillstands zu Beginn des Ereignisses für 10 bis 20 Sekunden, da das Gehirn kein Blut und keinen Sauerstoff mehr vom Herzen erhält.



Fehlende oder abnormale Atmung

Fehlende Atmung bzw. Schnappatmung umfasst das Ringen nach Luft, Schnaufen und schwere oder mühsame Atemzüge. Dies wird bei 50 % der Betroffenen eines Herzstillstands beobachtet.²

ZUSÄTZLICHE SYMPTOME



Benommenheit oder Schwindelgefühl

Die betroffene Person kann dies unmittelbar vor dem Kollabieren spüren.



Engegefühle in der Brust

Vor dem Zusammenbruch klagen die Betroffenen möglicherweise über Schmerzen/Unbehagen in der Brust oder halten sich diese.



Bei einem plötzlichen Herzstillstand ist es wichtig, dass Sie handeln, wenn Sie diese Anzeichen und Symptome erkennen.

Eine Defibrillation innerhalb der ersten 3 bis 5 Minuten nach dem Kollaps führt zu einer Überlebensrate von bis zu 70 %.³





WIE KÖNNEN SIE HELFEN?



VERSTÄNDIGEN SIE SOFORT DEN RETTUNGSDIENST



FÜHREN SIE EINE QUALITATIV HOCHWERTIGE WIEDERBELEBUNG DURCH

Drücken Sie fest auf den Brustkorb der betroffenen Person, um den Bluttransport durch das Herz in den Rest des Körpers zu fördern. Streben Sie 100-120 Kompressionen pro Minute mit einer Tiefe von 5-6 cm an.



VERWENDEN SIE EINEN AED

Verbinden Sie die betroffene Person mit einem automatisierten externen Defibrillator (AED) und befolgen Sie die visuellen und akustischen Anweisungen. Wenn kein AED verfügbar ist, setzen Sie die Wiederbelebung fort, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Weitere Informationen
finden Sie auf unserer
Website www.zoll.com/de



¹Semeraro F, et al. *Resuscitation*. 2021;161:P90-97.

²Olasveengen TM, *Resuscitation*. 2021;161:98-114.

³Semeraro F, et al. *Resuscitation*. 2021;161:P90-97.